

energieplus

Stadtwerke Weinheim | So nah – so gut

3. Weinheimer Energiesymposium

mit Diplom-Meteorologe Sven Plöger Seite 12

Energietag 2017

Kläranlage Weinheim öffnet ihre Tore

SWR3 Eis-Truck

Eis-Alarm bei den Stadtwerken Weinheim



Liebe Leserinnen, liebe Leser,



der Herbst steht ganz im Zeichen der Energie: Im September steht traditionell wieder der Energietag an. Neben vielen nützlichen Informationen zum nachhaltigen Umgang mit Energie erfahren Sie beim Rundgang durch das Klärwerk, wie unser Abwasser gereinigt und wie aus Klärschlamm Strom wird. Einladen möchte ich Sie zudem ganz herzlich auch zum **3. Energiesymposium am 10. Oktober in der Alten Druckerei**. Mit Wettermoderator Sven Plöger haben wir in diesem Jahr einen echten „Stargast“, der mit uns unterhaltsam und fundiert sein Wissen um die Zusammenhänge von Wetter und Klima teilt. Wie es mit der Energiewende in Weinheim steht und welche konkreten Pläne wir als maßgeblicher Akteur auf diesem Gebiet haben, werde ich Ihnen zu Beginn des Symposiums aufzeigen. **Stadtwerke Weinheim – so nah, so gut!**

Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim

- 04 **Energiewende**
Am Energietag 2017 öffnet die Kläranlage ihre Tore
- 06 **Ihre Stadtwerke**
HaWei: Frisch zurück aus der Sommerpause
Azubis verschönern Grünanlagen des Bodelschwingh-Heims
- 08 **Energiewende**
Smart Meter: Weinheims Stromzähler werden digital
- 10 **Veranstaltungstipps**
Nightgroove 2017 & Das ist los im Herbst
- 12 **Titelthema**
3. Energiesymposium: Klimafakten und Energiewende
- 13 **Ihre Stadtwerke**
Eis-Alarm im Sommer bei den Stadtwerken Weinheim
- 14 **Kundenportrait**
Papier-Schäfer setzt auf Service und Nachhaltigkeit
- 15 **Kinderseite**
Wie steht es eigentlich... mit der Elektromobilität?
- 16 **Ihre Stadtwerke**
Erfolg durch Weitsicht – Geschäftsbericht 2016
- 18 **Kurznotiz | Gewinnspiel | Impressum**
Woinemer Klares unter den Top 10
Zu gewinnen: 5 x 2 Tickets für den Nightgroove 2017
- 19 **Service Partner**
Kundenservice der Meisterbetriebe

So erreichen Sie uns



Stadtwerke Weinheim GmbH
Breitwieserweg 5
69469 Weinheim



Zentrale: 06201/106-0
Kundenservice: -301
Energieberatung: -171



sww@sww.de
kundenservice@sww.de
energieberatung@sww.de



Bereitschaftsdienst
Strom: 06201/106-150
Gas, Wasser: 06201/106-151

sww.de

KulturNotiz

Mit Flamenco und einer Wundertüte ins Jubiläumswochenende: Die Kulturbühne Max feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Am Jubiläumswochenende vom 20. bis 22.10. gibt sich neben Kabarettist Hagen Rether auch das Flamenco-Gitarrenduo „Café del Mundo“ die Ehre. Jan Pascal und Alexander Kilian präsentieren mit ihrem neuen Album „Dance of Joy“ eine Ode an die pure Daseinsfreude – quicklebendig, frisch und funkelnd. – Sa., 21.10., 19.30 Uhr. Was Axel Hacke am 7.12. in der Kulturbühne liest, bleibt bis zuletzt offen: Der Schriftsteller und Kolumnist bringt stets alle seine Texte mit, um erst im Laufe des Abends zu entscheiden, welche er vorträgt. Klar ist nur: Er zitiert aus seinem neusten Werk „Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen“. Aber dann? Ein Abend wie eine Wundertüte. – Beginn 19.30 Uhr.

Mehr Infos unter hemsbach.de

Tel. 06201/707 68



Café del Mundo, Axel Hacke



Gut informiert mit den Stadtwerken

Von der Planung bis zur Fertigstellung!



Alle Informationen und Anträge der Stadtwerke Weinheim online - oder bei unserem Energieberater vor Ort.



www.sww.de/hausanschluss
So nah – so gut.



Neuer Service für Bauherren

Mit der neuen Bauherrenmappe der Stadtwerke Weinheim haben Häuslebauer künftig alle wichtigen Informationen rund um den Anschluss von Strom, Wasser, Gas und Wärme auf einen Blick. Praktisch zusammengefasst, auf dem aktuellen Stand und völlig kostenlos.

Weinheim wächst: An vielen Ecken der Stadt entstehen neue Häuser, Stück für Stück werden Neubaugebiete fertiggestellt oder nehmen allmählich Gestalt an. Wer selbst baut, weiß, dass es beim Hausbau viele Vorschriften zu beachten und Formalitäten zu erledigen gibt, weitreichende Entscheidungen müssen getroffen werden. Um privaten Bauherren hier eine praktische Hilfestellung zu bieten, haben die Stadtwerke Weinheim jetzt die Bauherrenmappe entwickelt. „Hier haben wir alles zusammengefasst, was rund um den Anschluss von Strom, Wasser, Gas und Wärme wichtig ist“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Krämer. „Damit bieten wir Häuslebauern einen besonderen Service, und das völlig kostenlos.“ Die Bauherrenmappe enthält neben Informationen zu geltenden Verordnungen und gesetzlichen Vorschriften auch gleich die jeweiligen Anträge für die Versorgung des Neubaus mit Wasser und Energie.

Stadtwerke geben Know-how weiter

Die Bauherrenmappe ist so gegliedert, dass sie den Bauablauf chronologisch abbildet. „Bauherren finden so schnell

alle notwendigen Informationen für eine reibungslose Abwicklung der Anschlüsse“, sagt Joachim Rüssel, Energieberater bei den Stadtwerken Weinheim. „Vom Baustrom über Bestimmungen zur Trassenführung von Hausanschlüssen bis zum Anschluss der Wärmepumpe für das fertige Haus.“ Besonders praktisch: Über QR-Codes können die Formulare auch direkt von der SWW-Webseite heruntergeladen werden. Selbstverständlich beinhaltet die Mappe auch die Kontaktdaten der zuständigen Ansprechpartner bei den Stadtwerken. Peter Krämer erläutert: „Für uns sind Hausanschlüsse absolutes Alltagsgeschäft. Dieses Wissen und Know-how geben wir gern an unsere Kunden weiter. Das gehört zu unserem Verständnis von Service und Kundennähe.“ Erhältlich ist die Bauherrenmappe im Kundenzentrum der Stadtwerke Weinheim im Breitwieserweg oder über die Energieberater der SWW. Auch online steht sie zum Download bereit – einfach oben stehenden QR-Code einscannen.



Mehr Informationen unter
www.de/de/Service/Hausanschluss



Das Organisationsteam des Energietags 2017 (v. l.): Eckhardt Pfisterer, Jutta Ehmsen, Patrick Walter, Dr. Alexander Boguslawski, Hubert Ensinger, Miriam Heners, Joachim Rüssel, Manuel Ritter

Am Energietag 2017 öffnet die Kläranlage ihre Tore

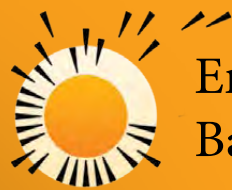
Im Rahmen der landesweiten Energiewendetage lädt die Stadt Weinheim gemeinsam mit den Stadtwerken in diesem Jahr zum Energietag an die „schönste Kläranlage Deutschlands“ in der Alt-
au. Ein vielseitiges Programm rund um das Thema Energie, Führungen durch das Klärwerk, Spaß für Kinder sowie Speis und Trank erwarten die Besucher.

Am 24. September ist es wieder so weit: Traditionell am letzten Wochenende im September veranstaltet das Energieteam der Stadt in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Weinheim den Weinheimer Energietag. Im Zuge der Energiewendetage Baden-Württemberg dreht sich an diesem Tag alles um die Themen Energie, Energiesparen, Energieeffizienz und Klimaschutz. Diesmal findet der

Energietag zusammen mit dem Tag der offenen Tür des Abwasserverbands Bergstraße am Klärwerk unweit des Segelflugplatzes statt.

Energiewende gemeinsam vorantreiben

Das Gelände ist nicht nur schön gelegen, umgeben von Wiesen und Kornfeldern, mit tollem Blick auf die Berg-



Energietag Baden-Württemberg

Tag der offenen Tür:

Kläranlage Weinheim

- Führungen durch die Kläranlage
- Informationen zum Thema Energie
- Attraktionen für die Kleinen
- Getränke und Speisen



Sonntag, 24.09.17

11:00 – 17:00 Uhr

Abwasserverband Bergstraße,
Alttau 10, Weinheim nahe Segelflugplatz



straßensilhouette und den natürlichen Wassergraben. Es bietet auch ausreichend Platz für die bewährten Stände des Energietags der SWW, des Runden Tisches Energie, der Energiegenossenschaft Hohe Waid und anderer. Unter anderem informiert das Unternehmen Sun Peak wieder zu den Themen Photovoltaik und Solarenergie, Rad-Sport-Bergstraße stellt die neusten Fahrradmodelle mit Elektromotor vor und das Autohaus Sporer präsentiert seine aktuelle Elektroauto-Flotte. Die Stadtwerke Weinheim beraten zum Thema Energiesparen und geben Antworten auf wichtige Fragen zum Thema Energiewende in der Region. Ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg und vielem mehr sorgt für gute Unterhaltung für die Kleinsten. Wer Hunger und Durst hat, kann sich an den Ständen der gastronomischen Betriebe stärken. Zu den Highlights des diesjährigen Energietags zählt sicherlich der Rundgang durch die Anlagen des Klärwerks.

Führungen durch das Klärwerk

Die Dimensionen des Klärwerks und die Technik, die dahintersteckt, sind durchaus beeindruckend. Die Besucher erfahren bei der Besichtigung alles über den Lauf des Wassers in Weinheim und den umliegenden Gemeinden, vom Zulauf des Abwassers und seiner Reinigung in den diversen unterschiedlichen Becken bis hin zur Weiterverwertung des Klärschlammes. Denn der Abwasserverband reinigt nicht nur 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag das Abwasser des Einzugsgebiets, er erzeugt aus dem Faulgas des Klärschlammes und der eigenen Photovoltaikanlage umweltfreundlichen Öko-Strom. Und zwar so viel, dass er nicht nur den eigenen Bedarf deckt, sondern zusätzlich 570 Haushalte versorgen kann.



Mehr Informationen unter
energiewendetage.baden-wuerttemberg.de
sww.de



Frisch zurück aus der Sommerpause

Im HaWei hat sich in den Sommermonaten wieder einiges getan. Die Stadtwerke Weinheim haben abermals in die Verschönerung und Sanierung des Weinheimer Hallenbades investiert. Jetzt lädt das Bad wieder dazu ein, das Urlaubsfeeling zu verlängern und sich eine Auszeit vom Alltag zu gönnen.



Seit Ende August ist das HaWei zurück aus der Sommerpause – und erstrahlt hier und da in neuem Glanz. So haben der Eingangsbereich und die Cafeteria eine neue Decke mit moderner und zugleich energiesparender LED-Beleuchtung erhalten, und die Wände ziert ein frischer Anstrich. An der Ostseite der großen Schwimmhalle wurden die alten Fenster, deren Betonumrandung beschädigt war, durch neue Alufenster ersetzt. Zudem haben die Stadtwerke Weinheim zwei marode Hebeanlagen, Abwasserleitungen im Bereich des Blockheizkraftwerks und beide Duschwasseraufbereitungsanlagen erneuert. Die Heizpumpen für beide Hallen erhielten neue Schaltschränke und die handbetriebenen Schieber wurden durch Motorventile ersetzt. Dadurch können die Pumpen nun vollautomatisch gesteuert werden.

Lebensqualität in Weinheim stärken

Im Außenbereich bietet sich den Badegästen bereits seit längerem ein erfreulicher Anblick. Hier hatte Schwimmbad-Nachbar Naturin die Außenfassade gegenüber der

Liegewiese im Juni neu gestrichen. Herbert Hutter, zuständig als Abteilungsleiter bei den Stadtwerken für den Bäderbetrieb, freute sich über diese „Nachbarschaftshilfe der besonders netten Art“ und betonte: „Uns ist es wichtig, die Lebensqualität Weinheims zu stärken. Das HaWei ist eine wichtige Einrichtung für die Bürgerinnen und Bürger: Hier gibt es mitten in der Stadt Erholung und Entspannung pur.“ Deshalb investieren die Stadtwerke stetig in das Bad, um es attraktiv und lebendig zu halten – 2017 belief sich die Investitionssumme bereits auf 150.000 Euro. Im letzten Jahr hatten die SWW den Außenbereich zur Liegewiese mit Spielgeräten ausgebaut, und im Frühjahr erhielt die kleine Schwimmhalle ein neues Dach. 2016 konnte das HaWei einen Besucherrekord verzeichnen: Mehr als 107.000 Gäste zählte das Bad, das mit seiner Salzgrotte und seinen Wärmekabinen auch Wellnessangebote im Programm hat und darüber hinaus ideale Trainingsbedingungen für Schulen und Vereine bietet.



Mehr Informationen unter
sww.de/de/Bad



Azubis verschönern Grünanlagen des Bodelschwingh-Heims

Auch in diesem Jahr haben die Azubis und dualen Studenten der Stadtwerke Weinheim sich wieder in einem ehrenamtlichen Projekt engagiert. Unter dem Motto „Für Andere heißt für uns!“ brachten sie den Garten des Bodelschwingh-Seniorenheims auf Vordermann – und erfreuten damit Mensch und Tier gleichermaßen.

Bereits zum siebten Mal haben die Nachwuchskräfte des kommunalen Energiedienstleisters ein soziales Projekt in der Region verwirklicht. Nachdem in den vergangenen Jahren unter anderem die Verschönerung des Montessori-

Schulhofs und die Renovierung des Kindergartens „Sonne“ auf dem Programm standen, machten sich die fünf Auszubildenden und zwei dualen Studenten an die Pflege der Gartenanlage des Bodelschwingh-Heims in Weinheim. Das hieß: Äste schneiden, Bäume und Grünflächen in Form bringen und damit auch das Zuhause der beiden Ziegen des Seniorenheims, Käthe und Karin, zu verschönern. Das Ziel: Mensch und Tier sollten sich in dem Garten wieder wohlfühlen und gern aufhalten. Jonas Heumannskämper, Leiter des diesjährigen Azubi-Projektes, erklärt: „Mit unserem ehrenamtlichen Engagement möchten wir den Menschen in Weinheim etwas zurückgeben. In diesem Jahr haben wir dazu beigetragen, die Lebensqualität der Senioren und auch der beiden tierischen Bewohner ein Stück zu verbessern.“ Heumannskämper absolviert bei den Stadtwerken Weinheim ein duales BWL-Studium mit Schwerpunkt Öffentliche Wirtschaft und Versorgungswirtschaft – einer von drei dualen Studiengängen, die der Energieversorger in Kooperation mit der DHBW Mannheim derzeit anbietet.

Soziale Kompetenz als Teil der Ausbildung

„Projekte wie die Verschönerung des Gartens des Bodelschwingh-Heims stärken nicht nur das Wir-Gefühl unserer Nachwuchskräfte, sondern fördern auch ihre soziale Kompetenz“, sagt Isabella Hansson. „Das gehört für uns

zu einer fundierten interdisziplinären Ausbildung, wie wir als Stadtwerke sie anbieten möchten“, ergänzt die Personalleiterin der Stadtwerke. Für SWW-Geschäftsführer Peter Krämer sind die ehrenamtlichen Projekte



Das Team der Stadtwerke Weinheim, Reihe hinten: Luisa Kapp, Miriana Mastrovito, Peter Krämer, Christian Rupp (Geschäftsführer Bodelschwingh-Heim); Reihe vorn: Larissa Meisel, Jonas Heumannskämper, Jan Heyne, Fabian Walter

ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung. Nicht zuletzt deshalb ist er bei den Aktionen, wann immer es geht, selbst dabei. Die Ausbildung qualifizierter Nachwuchskräfte ist für Krämer ein entscheidender Faktor zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Weinheim: „Unsere Branche ist eine Zukunftsbranche. Uns ist es wichtig, junge Menschen fit zu machen für die Herausforderungen, die künftige Entwicklungen mit sich bringen werden.“



Mehr Informationen unter

www.de/de/Stadtwerke/Ausbildung-und-Beruf



Smart Meter: Weinheims Stromzähler werden digital

Die Stadtwerke Weinheim bringen jetzt offiziell die Digitalisierung der Energiewende in Weinheim voran. Seit Juni sind sie bei der Bundesnetzagentur als grundständiger Messstellenbetreiber registriert und übernehmen nun den Smart Meter Rollout, also die Ausstattung des Versorgungsgebiets mit digitalen Stromzählern bis 2032. Was Sie als Verbraucher jetzt wissen müssen und was die intelligenten Zähler bringen, lesen Sie hier.

Die Energiewende in Deutschland geht in die nächste Phase. Schrittweise soll in den kommenden Jahren die Digitalisierung des Stromnetzes vorangetrieben werden. Denn sie ist ein elementarer Baustein der Energiewende, die mittels intelligenter Messsysteme durch die Netzbetreiber erst effizient und sinnvoll gestaltet werden kann.

Stromzähler. Bis 2032 wollen die Stadtwerke Weinheim die Ausstattung mit digitalen Zählern flächendeckend abgeschlossen haben. Zu unterscheiden sind dabei moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme: Moderne Messeinrichtungen erhalten in der ersten Phase bis 2020 zehn Prozent aller Kunden mit weniger als



Beispielabbildung

Die Stadtwerke Weinheim gehen nun voran und übernehmen die Verantwortung für den Smart Meter Rollout: In einem ersten Schritt sollen in den kommenden drei Jahren rund 5.500 analoge Stromzähler durch moderne Messeinrichtungen ersetzt werden.

Wer ist betroffen?

Der Einbau ist für alle Haushalte bindend. Im Netzgebiet der Stadtwerke Weinheim gibt es rund 40.000 analoge

6.000 kWh Stromverbrauch im Jahr. Dabei handelt es sich um reine digitale Zähler ohne Kommunikationseinrichtung (Smart Meter Gateway). Der Verbrauch wird exakt aufgezeichnet und wie gewohnt einmal jährlich vom Ableser vor Ort erfasst. Zehn Prozent der Verbraucher mit mehr als 10.000 kWh sowie Erzeuger von Ökostrom mit Anlagen ab 7 kWp werden dagegen mit intelligenten Messsystemen ausgestattet, also mit digitalen Zählern plus Smart Meter Gateway. Parallel dazu bauen

UMDENKEN. UMSTEIGEN.

MIT ÖKOSTROM DER STADTWERKE WEINHEIM


Woinemer

Für alle, die unsere Erde lieben.
Verantwortung zeigen: Schonen Sie Umwelt und Klima mit Woinemer öko-logisch!, dem CO₂-neutralen Ökostrom der SWW – und unterstützen damit regenerative Projekte.

5 Schritte zum neuen Stromtarif.
Jetzt umsteigen.
www.de/oekostrom



 **Stadtwerke
Weinheim**

die SWW eine IT-Infrastruktur zur sicheren Datenübermittlung und Steuerungstechnik auf.

Wann geht es los?

Der Rollout startet, sobald Geräte zur Verfügung stehen, die vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifiziert sind. Denn derzeit durchlaufen die Smart Meter Gateways noch strenge Zertifizierungsprozesse beim BSI. „Wir rechnen damit, dass wir Mitte nächsten Jahres mit dem Einbau beginnen können“, sagt SWW-Geschäftsführer Peter Krämer. Die Stadtwerke Weinheim informieren die betreffenden Stromabnehmer mindestens drei Monate vorher schriftlich.

Was bringen die Smart Meter?

Smart Meter sind eine wichtige Voraussetzung für ein zukunftsfähiges Stromnetz, das sogenannte Smart Grid. Hierüber sollen in Zukunft witterungsbedingte Verschiebungen bei Angebot aus erneuerbaren Energien und Nachfrage automatisch reguliert werden. Smart Meter Gateways können zudem beim Energiesparen helfen, indem sie durch die genaue Erfassung der Verbrauchsda-

ten Stromfresser enttarnen und aufzeigen, wo sich der Austausch durch moderne, effiziente Geräte lohnt. Experten gehen davon aus, dass Haushalte mit der modernen Technologie und Feedback-Systemen wie Displays oder Apps bis zu zehn Prozent weniger Energie verbrauchen. Das wirkt sich auch positiv auf die Klimabilanz aus, denn

Lesen Sie mehr über das Thema Smart Meter auf unserer Website unter der Rubrik Service/Smart Meter. Wir beantworten dort für Sie die wichtigsten Fragen (FAQ).

damit verringern sich auch die CO₂-Emissionen, die bei der Stromerzeugung entstehen. Künftig könnten auch im Tagesverlauf schwankende Strompreise – abhängig von der jeweiligen Erzeugungs- und Verbrauchssituation – zu Einsparungen bei den Verbrauchskosten führen.



Mehr Informationen unter
www.de/de/Service/Smart-Meter



Nightgroove 2017: Vergünstigte Tickets für Frühbucher

Fröhliche Menschen, gute Stimmung, handgemachte Livemusik in unterschiedlichen Locations – das ist das Erfolgsrezept des Nightgrooves, der in diesem Jahr bereits zum 14. Mal in Weinheim Station macht. Als Partner des beliebten Konzert- und Partyabends vergeben die Stadtwerke Weinheim wieder vergünstigte Early-Bird-Tickets – da heißt es schnell sein!

Rund 5.000 Besucher waren es im letzten Jahr, die von Kneipe zu Kneipe durch Weinheims City zogen – trotz der eiskalten Witterung im November 2016. Denn das Programm des Nightgrooves bringt jedes Jahr Freunde handgemachter Livemusik auf die Beine, die in den verschiedenen Bars, Restaurants und Cafés der Stadt grooven und fröhliche Feste feiern. Auch in diesem Jahr ist das Programm wieder vielseitig. Bands und Künstler verschiedener Genres laden ein zu Kneipenkonzerten und Spontanpartys bei internationalem Pop, lateinamerikanischen Rhythmen, Reggae und Soul, krachenden Beats und treibendem Rock'n'Roll. Natürlich dürfen auch die beliebtesten Partykracher der letzten Jahrzehnte nicht fehlen. Das finale Line-up für den Nightgroove 2017 wird Anfang Oktober bekannt gegeben.

Ein Ticket, viele Locations

Von Kneipe zu Kneipe tingeln und sich ihren persönlichen Konzertabend ganz individuell gestalten können die Besucher des Nightgrooves am 11. November 2017 mit nur einem Ticket. Es gilt dann für alle teilnehmenden Locations. Der Eintritt beträgt regulär 13 Euro im Vorverkauf und 15 Euro an der Abendkasse. Erhältlich sind die

Eintrittskarten ab 13. Oktober unter anderem bei allen beteiligten Lokalen, den Weinheimer

Nachrichten und unter nightgroove.de. Die Stadtwerke Weinheim sponsern das Event seit Jahren und vergeben ab sofort wieder exklusive Early-Bird-Tickets: Die ersten zehn Besteller zahlen pro Ticket nur zehn Euro, wenn sie bei der Bestellung über die Veranstaltungswebseite www.nightgroove.de den Gutscheincode „Stadtwerke-Weinheim“ eingeben. Zusätzlich verlosen die SWW in dieser Ausgabe der energieplus fünf Mal zwei Tickets für den Nightgroove 2017. Mit der richtigen Antwort auf die Gewinnspielfrage von Seite 18 und etwas Glück können Sie sich freien Eintritt für die unterhaltsame Konzernacht sichern.



Mehr Informationen unter nightgroove.de





Das ist los im Herbst

Weinmeile, Filmfestival, Konzerte: Dass es im Herbst in Weinheim langweilig wird, ist eher unwahrscheinlich. Denn schließlich bieten die zahlreichen Veranstaltungen und Events gute Unterhaltung für jeden Geschmack. Wir stellen die Highlights vor.

Zurück ins Alte Ägypten: bei Pharaonen und Pyramiden. Lese- und Rätselspaß für Kinder von 8 bis 12 Jahre Mo., 25.9. | 16 Uhr | Stadtbibliothek Weinheim | Eintritt: 2,- Euro (Anmeldung erforderlich)

Jeden letzten Montag im Monat findet der Lese- und Rätselnachmittag in der Stadtbibliothek statt. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen, die gerne spielen, spannende Rätsel lösen und Spaß an Büchern haben. Diesmal dreht sich alles um Pyramiden, Pharaonen & Co.

Am Ende steht jeweils ein Dialog mit dem Publikum. Auf dem Programm steht unter anderem die mehrfach ausgezeichnete Dokumentation „Neuland“, die jugendliche Migranten auf dem Weg ins Berufsleben begleitet. Im Film „Die Herbstzeitlosen“ sorgt Martha nach dem Tod ihres Mannes im idyllischen Schweizer Dörfchen Trub für Aufsehen, als sie ihre eigene Dessous-Boutique eröffnet und couragiert aus dem traditionellen Verhaltenskorsett ausbricht. Weitere Infos: festival-generations.de

Europäisches Filmfestival der Generationen | Fr., 13.10. bis Do., 19.10. | Kino Modernes Theater, Weinheim & Aula der Haus-Freudenberg-Schule, Weinheim

Vorhang auf zur 8. Ausgabe des Europäischen Filmfestivals der Generationen, das bundesweit vom 10. bis 26. Oktober in insgesamt 70 Städten und Kommunen stattfindet. Das Festival präsentiert aktuelle deutsche und internationale Spiel- und Dokumentarfilme über das Alter, das Älterwerden und den demographischen Wandel.



Weinheimer Weinmeile | Sa., 14.10. | 11 bis 17 Uhr | Fußgängerzone Weinheim

Zum traditionsreichen Weinfest laden in diesem Jahr wieder die Winzer der hessischen und badischen Bergstraße in die Weinheimer Innenstadt. Die Besucher kommen in den Genuss erlesener Weine aus der Region, darunter auch edle Tropfen renommierter Weingüter von internationaler Bekanntheit, sowie vieler lukullischer Leckereien entlang der Fußgängerzone zwischen Weinheim-Galerie und Grabengasse. Die Weinhoheiten der Bergstraße eröffnen die Weinmeile um 11 Uhr an der „Reiterin“.



Den kompletten Veranstaltungskalender und weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten der Stadt Weinheim und des Stadt- und Tourismusmarketings, Tel.: 06201/87 44 50 oder unter weinheim.de



3. Energiesymposium: Klimafakten und Energiewende

Am 10. Oktober 2017 geht das Weinheimer Energiesymposium in der Alten Druckerei in die dritte Runde. Die Energiewende steht wieder im Mittelpunkt des Expertenforums, zu dem die Stadtwerke Weinheim alle Bürgerinnen und Bürger herzlich in die Alte Druckerei einladen. Mit dabei ist diesmal „Wetterfrosch“ Sven Plöger, der unterhaltsam über wichtige Klimafakten informiert.

Seit 2012 veranstalten die Stadtwerke Weinheim das Energiesymposium, traditionell in der Alten Druckerei in Weinheim. Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger in Expertenvorträgen mit anschließender Diskussionsrunde über aktuelle Entwicklungen in Sachen Energiewende, ihre Herausforderungen, Potenziale und Zukunftsszenarien sowie

seinem Buch „Klimafakten“ mit auf eine Reise durch die faszinierende Geschichte des Erdsystems. Mit vielen Geschichten und Bildern vergangener Wetterereignisse informiert er auf unterhaltsame Weise über die Zusammenhänge von Wetter und Klima und beantwortet wichtige Fragen der aktuellen Klimadiskussion: Wie hängt der Rückgang



Moderation

Manfred Maser
Kabarettist & Sprecher



Fachvortrag aus seinem
Buch „Klimafakten“

Sven Plöger
Dipl.-Meteorologe & TV-Moderator



Fortschritte bei der Energiewende
in Weinheim

Peter Krämer
Geschäftsführer Stadtwerke Weinheim

den Stand der Klimadebatte zu informieren. „Die Energiewende ist verbunden mit einem grundlegenden Umbau der Energieversorgung“, erklärt Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. Er sieht darin eine große Aufgabe, „aber zugleich die einmalige Chance, an der Neugestaltung aktiv mitzuwirken. Diese wollen wir nutzen, um eine bestmögliche Lösung für Weinheim und die Region zu verwirklichen.“

Unterhaltsam und informativ

Als Gastredner begrüßen die Stadtwerke in diesem Jahr Sven Plöger. Der Diplom-Meteorologe und TV-Wettermoderator nimmt das Publikum in seinem Fachvortrag aus

des tausende Kilometer entfernten arktischen Eises mit unserem Wettergeschehen zusammen? Wird es deshalb künftig etwa mehr Unwetter, Hochwasser und Dürren geben? Ist CO₂ wirklich ein Klimakiller? Und welche politischen Konsequenzen müssten gezogen werden? Am Ende mündet der Vortrag in das gesellschaftspolitisch sehr emotionale Thema Energiewende in Deutschland und dem Rest der Welt.

Gelebte Energiewende in Weinheim

Wie es um die Energiewende in Weinheim steht, erläutert SWW-Geschäftsführer Peter Krämer zu Beginn des Symposiums. Er gibt einen Überblick über die Projekte, die die



BESUCHEN SIE DAS 3. WEINHEIMER ENERGIESYMPOSIUM

10. Oktober 2017 | Beginn 18:00 Uhr | Alte Druckerei, Weinheim

Stadtwerke in der Region voranbringen und informiert über deren aktuellen Stand und Fortschritte. Unter anderem wird es um das Thema Elektromobilität gehen, denn die Stadtwerke planen aktuell die Errichtung von fünf weiteren E-Ladestationen in und um Weinheim. Zudem berichtet Peter Krämer über das praktische Straßenbeleuchtungs-Tool zur einfachen Störungsmeldung sowie

die umweltschonende Wärmeversorgung von Weinheim, Lützelsachsen und Rippenweier. Durch die Veranstaltung führt der Kabarettist, Autor, Geschichtenerzähler und Sänger Manfred Maser, der zugleich etwas vergnügliches Lokalkolorit in den Abend bringt.



Mehr Informationen unter
sww.de/de/Stadtwerke/Events.php

Eis-Alarm im Sommer bei den Stadtwerken Weinheim

„Gratis Eis für alle!“ hieß es am 9. August auf dem Gelände der Stadtwerke Weinheim. Der Energiedienstleister hatte die SWR3 Eis-Challenge gewonnen und sich den Besuch des Eis-Trucks erspielt.

Von 12 bis 12.30 Uhr machte der SWR3 Eis-Truck im Breitwieserweg Station. Alle Mitarbeiter und alle Hörer des Radiosenders, die sich in der Nähe befanden, durften sich in der Zeit ein kostenfreies Eis bei Moderator Sebastian Müller abholen. Denn die Stadtwerke Weinheim hatten am Tag zuvor die Aufgabe der SWR3 Eis-Challenge gelöst und wurden mit Gratis-Eis satt belohnt. Schnell herrschte großer Andrang, und alle waren sich einig: So eine Mittagspause dürfte es gerne öfter geben. Dass der Eis-Alarm in Weinheim stattfand, hatten die Stadtwerke Mitarbeiter Daniel Bauer zu verdanken, der sein Unternehmen zur Eis-Challenge angemeldet und die Aufgabe zusammen mit einem Kollegenteam erfolgreich gemeistert hatte. „Ich hätte nie gedacht, dass diese Aktion solche Wellen schlägt“, freute sich SWW-Chef Peter Krämer. „Wir haben zahllose Anrufe und Glückwunsch-Mails erhalten.“



Mehr Informationen unter
sww.de/de/Stadtwerke/Eis-Challenge.php



Papier-Schäfer setzt auf Service und Nachhaltigkeit

Seit mehr als 70 Jahren steht Papier-Schäfer für Qualität und Kundennähe. Einst als Großhandel für Papier und Bürobedarf gegründet, bietet das Unternehmen heute Rundum-Service in Sachen Druck und Druckverfahren. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Umweltschutz: Seit 2005 ist der Mittelständler nach EMAS zertifiziert und verfügt über ein wirksames Umweltmanagementsystem.

Peter Schäfer und seine Frau Elisabeth hatten die Zeichen der Zeit erkannt, als sie im Jahre 1950 in das Druckereigewerbe einstiegen. Was anfänglich nur ein Zweig des als Papiergroßhandel gegründeten Unternehmens war, ist heute das Hauptgeschäft von Papier-Schäfer. Rund 20 Mitarbeiter zählt das Familienunternehmen, das Jürgen Schäfer gemeinsam mit seiner Tochter Mareike in dritter beziehungsweise vierter Generation führt. Spezialisiert auf den Druck verschiedenster Etiketten für Industrie und Handel sowie Geschäfts- und Werbedrucksachen kann der Mittelständler auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen.

Geprüftes Umweltmanagement

Besonderen Wert legt Papier-Schäfer auf den betrieblichen Umweltschutz. Seit zwölf Jahren ist das Unternehmen EMAS zertifiziert und erfüllt damit die hohen Anforderungen des EU-Öko-Audits. Dazu gehören die Verringerung des Abfallvolumens und die Verwendung ressourcenschonender Materialien sowie die Reduzierung des Wasser- und Energieverbrauchs. So hat vor einigen Jahren eine moderne Gas-Brennwertanlage den alten Öltank ersetzt,

neue Heizkörper und effiziente LED-Leuchtmittel sowie eine Photovoltaikanlage sorgen für Einsparungen. Seit 2012 bezieht Papier-Schäfer zudem umweltfreundlichen Öko-Strom „Woinemer öko-logisch!“ von den Stadtwerken Weinheim. „Wir möchten unser Umweltverhalten kontinuierlich verbessern“, betont Jürgen Schäfer. „Deshalb war der Umstieg auf umweltschonend erzeugten Strom eine logische Konsequenz. Dass wir als regional verbundenes Unternehmen auf kommunale Versorger wie die Stadtwerke setzen, stand ebenfalls nie in Frage.“ SWW-Geschäftsführer Peter Krämer freut sich über so viel Umweltengagement: „Die Stadtwerke Weinheim sehen sich als Treiber der Energiewende in der Region. Wir tun viel für den Umwelt- und Klimaschutz, aber gelingen kann das große Vorhaben nur, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Deshalb sind Unternehmen wie Papier-Schäfer so wichtig, die sich mit ihrer konsequent nachhaltigen Firmenpolitik für den Schutz und Erhalt unseres Lebensraumes einsetzen.“



Mehr Informationen unter
papier-schaefer.de

sww.de/de/Strom/Woinemer-öko-logisch-.php



Wie steht es eigentlich... mit der Elektromobilität in Deutschland?



Bis 2020 sollen eine Million Elektroautos auf unseren Straßen fahren – das war zumindest das Ziel unserer Regierung. Doch der Verkauf von E-Autos geht in Deutschland nur schleppend voran. Und das, obwohl vielleicht bald keine Autos mit Dieselmotoren mehr in Städten fahren dürfen, weil sie unsere Atemluft verschmutzen.

Um mehr Elektroautos auf unsere Straßen zu bringen, bietet der Staat jedem Käufer von E-Fahrzeugen seit einiger Zeit mehrere Kaufanreize. Das heißt, legt man sich ein E-Auto zu, gibt der Staat einem zum Beispiel bis zu 4.000 Euro hinzu, und die ersten zehn Jahre muss man keine Kfz-Steuer zahlen. Doch leider scheint das alles nicht wirklich viel zu bringen. Deswegen wird das Ziel von einer Million Elektroautos bis in den nächsten drei Jahren wohl nur schwer zu schaffen sein: Anfang des Jahres waren es gerade mal etwas mehr 34.000 in ganz Deutschland.

Nur wenige Elektroautos unterwegs

Im letzten Jahr kamen mehr als drei Millionen Fahrzeuge neu auf unsere Straßen. Davon hatten allerdings nur 60.000, also weniger als zwei Prozent, einen Elektroantrieb. Die meisten Elektrofahrzeuge gehören Unternehmen, Privatpersonen kaufen noch immer lieber Autos mit Diesel- oder Benzinmotor. Warum ist das so? Zum einen sind Elektrofahrzeuge auch mit den Zuschüssen und Vergünstigungen vom Staat immer noch sehr teuer. Zum anderen kann man mit einer „Elektro-Tankfüllung“ längst nicht so weit fahren wie mit einem vollen Benzin- oder Dieseltank. Und dann ist da noch das Problem mit den Tankstellen: Es gibt in Deutschland immer noch zu wenig

Ladestationen für Elektroautos, besonders in ländlichen Gegenden findet man sie kaum.

Wie sieht die Zukunft aus?

Die Autohersteller stecken immer mehr Zeit und Geld in die Entwicklung von Elektroautos und Batterien, mit denen man weiter fahren kann als bisher. Denn die EU hat ihre Anforderungen an den Umweltschutz in den europäischen Ländern verschärft, und vielleicht kommt bald auch noch eine Quote für Elektroautos. Das würde bedeuten, dass in ein paar Jahren zum Beispiel mindestens 25 Prozent aller Autos in Europa Elektroautos sein müssten. In Sachen E-Ladestationen geht es ebenfalls voran. Autohersteller und Raststättenbetreiber wollen mit daran arbeiten, das Netz von Ladestationen in ganz Deutschland auszubauen. Die Stadtwerke Weinheim gehen hier bei uns vor Ort mit gutem Beispiel voran. Bereits 1992 haben sie das erste E-Mobil in ihren Fuhrpark aufgenommen, und seit 2013 ist der Energieberater im modernen E-Smart unterwegs. Neben einer Ladestation für Autos betreiben die Stadtwerke auch zwei Stromzapfsäulen für Elektrofahrräder in Hemsbach und am Marktplatz in Weinheim. Fünf neue Elektrotankstellen sollen bald gebaut werden.



Mehr Informationen unter
www.de/de/Service/E-Ladestationen.php





Erfolg durch Weitsicht

Die Jahresbilanz der Stadtwerke Weinheim kann sich sehen lassen: Mit konstantem Umsatz und gesteigertem Gewinn war das Geschäftsjahr 2016 für den kommunalen Energiedienstleister ein voller Erfolg – trotz der wachsenden Herausforderungen, die die Energiewende mit sich bringt, und dem steigenden Wettbewerbsdruck im Energiesektor.

Mit einem Jahresüberschuss von 4,06 Millionen Euro lag das Ergebnis der Stadtwerke 3,5 Prozent über dem des Vorjahres und erstmals seit Bestehen der GmbH über vier Millionen Euro. Der Umsatz blieb mit 59,5 Millionen Euro nahezu unverändert. „Wir hatten uns ehrgeizige Ziele gesetzt und sind nun stolz, diese erreicht zu haben“, sagt Peter Krämer, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. „Denn positive Jahresbilanzen sind heute angesichts

der verschärften Wettbewerbssituation im Energievertrieb keine Selbstverständlichkeit.“ Das belegt auch eine kürzlich erschienene Studie der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers, wonach jedes vierte Stadtwerk ums Überleben kämpft. Dass die Stadtwerke Weinheim derart gut aufgestellt sind, ist mehreren Faktoren geschuldet: dem straffen Kostenmanagement, Veränderungen beim Energieeinkauf, dem wachsenden Geschäftsfeld der Wärmeversorgung und der Weitsicht, in die eigene Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien zu investieren.

Investitionen in die Zukunft

„Die Energiewende erfordert beachtliche Investitionen in die Infrastruktur und Informationstechnik, ebenso wie die Erschließung neuer Geschäftsfelder“, erklärt Peter Krämer. Im vergangenen Jahr haben die Stadtwerke Weinheim 3,7 Millionen Euro investiert, einen Großteil davon in das Stromverteilnetz. Das Unternehmen legt Wert auf regionalen Mehrwert: „Wir möchten zur Stärkung der hiesigen Wirtschaftskraft und Lebensqualität beitragen. Deshalb zahlen wir unsere Steuern und Abgaben vor Ort“, sagt Krämer. Zudem sind die Stadtwerke ein Garant für sichere Arbeitsplätze und eine gute Ausbildung junger Menschen.

Starke Zuwächse, treue Kunden

Zuwächse erzielte das Unternehmen in den Bereichen Wasser, Wärme und Hallenbad. Bei der Wärme lag der Umsatz mit 1,7 Millionen Euro 7,9 Prozent über dem Vorjahr. Dies liegt an der zunehmenden Besiedlung von Lützelsachsen Ebene und des Ortsteils Rippenweier, wo sich die Wärmeversorgung über CO₂-neutrale Holzhackschnitzel bereits in der vierten Anbindungsphase befindet. Die Stadtwerke Weinheim sind Anteilseigner der entsprechenden Versorgungsgesell-





schafft. Künftig wird zudem das Neubaugebiet „Im Steingrund“ mit 100 Prozent regenerativer Wärme versorgt. Auch das Ergebnis des Hallenbads ist erfreulich: Das HaWei verzeichnete im vergangenen Jahr mit über 107.000 Badegästen ein Plus von 8,5 Prozent und damit einen Besucherrekord.

Herausforderungen meistern

Die leicht rückläufige Entwicklung bei Strom und Gas sieht Geschäftsführer Peter Krämer in der Effizienzsteigerung bei den Verbrauchern und der recht milden Witterung im vergangenen Jahr begründet. „Wir bieten ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis“, sagt er. „Das honorieren unsere Kunden mit hoher Treue.“ Tatsächlich liegt die Wechselquote bei Strom und Gas unter dem Bundesdurchschnitt. Die derzeit größte Herausforderung sieht Krämer in der Umsetzung der digitalen Energiewende. Ein erster Schritt: der Smart Meter Rollout, sprich der Austausch von analogen durch digitale und intelligente Stromzähler. „Die gesetzlichen Rahmenbedingungen sind so weit geklärt. Es fehlt noch an zertifizierter Technik, die die hohen Anforderungen an den Datenschutz erfüllt“, sagt der SWW-Chef. Auch außerhalb des eigenen Netzgebiets sind die Stadtwerke Weinheim erfolgreich. Die gemeinsam mit den Stadtwerken Schwetzingen gegründete Urbania GmbH mit der Marke „Meine StadtEnergie“ hat sich mit einem Umsatz von 4,3 Millionen Euro im Markt etabliert.



Geschäftsführer Peter Krämer, Betriebsleiter Strom Andreas Ernst und kaufmännischer Leiter Helmut Röder (v. l.)



Mehr Informationen unter

www.de/de/Stadtwerke/Wir--ber-uns/Gesch-ftsbericht.php

Jetzt Gaspreis bereits winterfest machen –
und den Sommer genießen!



Woinemer Gas 2019

Stressfreie Preise bis 30.09.2019



www.sww.de/gas

So nah – so gut.

 Stadtwerke
Weinheim



Woinemer Klares unter den Top 10

Haushalte, in denen Woinemer Klares aus dem Hahn sprudelt, können sich freuen: Das Weinheimer Trinkwasser ist nicht nur von ausgezeichneter Qualität, wie die jüngste Vollanalyse wieder gezeigt hat. Es ist auch eines der günstigsten im Land. Das bestätigte jetzt die Landeskartellbehörde: Im Vergleich von 80 Wasserversorgern mit privatrechtlichen Entgelten in Baden-Württemberg konnten sich die Stadtwerke Weinheim um einen Rang auf Platz 9 verbessern. „Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer eins“, sagt SWW-Geschäftsführer Peter Krämer. „Bei der Versorgungssicherheit und Qualität machen wir keine Kompromisse.“ Deshalb haben die Stadtwerke kürzlich ihr System für Rohrnetzspülungen zur Qualitätssicherung optimiert und errichten derzeit eine zweite Versorgungsleitung vom Wasserwerk Hemsbach nach Weinheim.



Mehr Informationen unter sww.de/de/Wasser

Gewinnspiel

Wir haben im Kundenmagazin die Lösung auf die Gewinnspielfrage versteckt. Finden Sie die Antwort und gewinnen Sie 5 x 2 Tickets für den Nightgroove 2017 am 11.11.2017 in Weinheim.

Zum wievielten Mal findet der Nightgroove in Weinheim statt?

Senden Sie die Lösung mit Namen und Anschrift per Mail unter dem Betreff „Groove“ an: redaktion@sww.de

oder per Postkarte mit dem Kennwort „Groove“ an: Stadtwerke Weinheim, Breitwieserweg 5, 69469 Weinheim

Teilnahmeschluss ist der 13. Oktober 2017.

Verlost werden fünf Mal zwei Tickets für den Nightgroove 2017 am 11.11.2017 in Weinheim. Die Veranstaltung findet in verschiedenen Lokalitäten statt.

Anbieter des Gewinnspiels ist die Stadtwerke Weinheim GmbH. Die Teilnahme ist kostenlos und der Teilnehmer akzeptiert mit der Teilnahme am Gewinnspiel die Teilnahmebedingungen. Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine Teilnahme ist über E-Mail und per Postkarte möglich. Teilnehmen kann nur, wer die notwendigen Teilnahmedaten (Name, Vorname, Adresse) vollständig angibt und abgeschickt hat. Der Preis ist nicht übertragbar. **Das Gewinnspiel läuft bis zum 13. Oktober 2017. Entscheidend ist der Poststempel oder das Eingangsdatum der E-Mail. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch des Preises sind nicht möglich.**

Impressum

energieplus – Kundenmagazin der Stadtwerke Weinheim, Breitwieserweg 5, 69469 Weinheim, Telefon: 06201/106-0; Projektleiter: Otto Bräunlein (V.i.S.d.P.); Konzept, Text & Gestaltung: Wayubi Werbeagentur GmbH, Stuttgart, waywe.de; Druck: Studio Druck GmbH, Talstraße 68, 72622 Nürtingen, studiodruck.de; Verteilung: Seiler Werbung Weinheim, seiler-werbung.de; Bildnachweise: Cover (S. 1): Olaf Rayermann; Energietag (S. 4): Stadt Weinheim; HaWei (S. 6): Wolfgang Wenner; Azubi-Projekt (S. 7): Stadtwerke Weinheim; Smart Meter (S. 8): LeahKat; Nightgroove (S. 10): Nightgroove GmbH; Veranstaltungstipps (S. 11): Plakat Filmfestival der Kulturen, Wein: Stadt und Tourismusmarketing Weinheim e.V.; Energiesymposium (S. 12): Manfred Maser & Peter Krämer: webQ GmbH, Sven Plöger: brainworx; SWR3 Eis-Truck (S. 13): Helmut Hilpp; Kundenportrait Papier-Schäfer (S. 14): stilvolle-momente; Kinderseite (S. 15): Irina Strelnikova; Rätsel (S. 16): krupion.de. Alle Angaben wurden mit hoher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.

Kontakt

Zentrale (Infothek)
 Telefon: 06201/106-0
 Telefax: 06201/106-179
 E-Mail: sww@sww.de

Öffnungszeiten
 Mo-Mi 8 – 16 Uhr
 Do 8 – 17 Uhr
 Fr 8 – 14 Uhr

Bereitschaftsdienst
 Strom: 06201/106-150
 Gas, Wasser: 06201/106-151



Kundendienst für alle Elektrogeräte – auch samstags

Unser vollständiges Angebot finden Sie unter www.amend-weinheim.de

Tel.: 06201 9900-0
Bergstr. 103 • 69469 Weinheim
www.amend-weinheim.de

Amend

Elektro Beckenbach

Elektroinstallationen Olbrichtstraße 32 – 69469 Weinheim
Telefon 06201-183776, Telefax 06201-183385
info@elektro-beckenbach.de, www.elektro-beckenbach.de

Frankke Georg Franke GmbH
Heizungsbau – Sanitäre Anlagen – Kundendienst
Am Ligusterhag 3, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/1 43 63
Telefax 0 62 01/1 68 17

Franzmann SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR
Lüftung, Solartechnik
Münzgasse 5, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/90 33-0, Telefax 0 62 01/90 33-15
E-Mail franzmann-service@t-online.de
www.franzmann-service.de

HILL Hill-Sanitär GmbH
Heizung Sanitär
Hauptstraße 37, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/1 28 48, Telefax 0 62 01/1 61 50
www.hillgmbh.de, E-Mail info@hillgmbh.de

Sanitär • Heizung • Wartung
24-Stunden Notdienst **KADEL**
Boschstraße 14 • 69469 Weinheim
Tel 0 62 01-94 45-0 • info@kadel.de • www.kadel.de Installationen

Knapp Fa. Knapp Inh. Wolfgang Kuhn
Sanitäre Anlagen, Spenglerei, Gasheizung
Kundendienst und Solar
Wilhelmstraße 17, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/7 49 35, Telefax 0 62 01/4 59 84

Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Bad und Heizung

H.KNAPP Sanitäre Anlagen
Öl- und Gasheizung, Kundendienst

Friedrich-Ebert Straße 4, 69502 Hemsbach, Telefon 0 62 01/4 32 87
Telefax 0 62 01/4 32 76, Internet www.Heizung-Baeder-Knapp.de
E-Mail Info@Heizung-Baeder-Knapp.de

MEISTERBETRIEB

Elektro Kogel

Elektroinstallationen, E-Check, Beleuchtungstechnik
Grundelbachstraße 55, 69469 Weinheim
Telefon 0 62 01/6 43 55, Telefax 0 62 01/18 53 86
E-Mail elektrokogel@t-online.de, www.elektro-Kogel.de

OLLERT Edgar sanitär heizung klima

**Bauspenglerei
Installationen • Sanitäre Anlagen**

Blumenstraße 16 Telefon: 0 62 01/6 43 40
69469 Weinheim Telefax: 0 62 01/6 40 51
E-Mail ollertedgar@gmx.de

olaf mayer Pelletsheizung, Sanitär, Heizung
sanitär, heizung Solar, Badsanierung, Wärmepumpen, Dachs; TÜV-zertifizierter
klimatechnik Sachverständiger für Bauschäden im
Bereich Sanitär – Heizung – Klima

Görlitzer Straße 7, 69502 Hemsbach, Tel. 0 62 01/4 49 84
E-Mail olaf.mayer@t-online.de, www.olaf-mayer-solar.de

PFRANG OHG
Nördliche Hauptstraße 2
69469 Weinheim/Bergstraße
Telefon 0 62 01/6 59 65
Telefax 0 62 01/1 51 99

Elektrotechnik **Radke GmbH**
Werner-von-Siemens-Straße 2
69514 Laudenbach
Telefon 0 62 01/49 52-0
Telefax 0 62 01/49 52-49

VDS anerkannte Errichterfirma
und nach DIN 14675 zertifizierte
Fachfirma für Brandmeldeanlagen

Randoll
Haustechnik
Heizung – Sanitär – Solar
Lindenstraße 14, 69469 Weinheim
Tel. 0 62 01/2 55 67 79, Fax 2 55 69 73

Heizungen aller Art
Sanitäre Anlagen, Spenglerei
Planungsbüro und Verkauf
Kundendienst und Notdienst
Solaranlagen, Wärmepumpen
Moderne Brennwerttechnik

e/s **elektro-steidl**
BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG
Mierendorffstraße 29 • 69469 Weinheim
Tel. 0 62 01 - 99 10 - 0 • Fax 0 62 01 - 18 29 96
e-mail: info@elektro-steidl.de • net: www.elektro-steidl.de

SIKRA & HERNANDEZ

BÄDER • HEIZUNG • ROHRREINIGUNG
MEISTERBETRIEB **44288**

Berliner Straße 13 Notdienst 0171 2383590
69502 Hemsbach Notdienst 0171 2383591

www.szikra-hernandez.de

... wir sind für Sie da!
A. Vanek

HAUSTECHNIK UND KUNDENDIENST GMBH
Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solar
Hauptstraße 49, 69488 Birkenau, Telefon 0 62 01/30 93-94
Telefax 0 62 01/3 41 58, E-Mail info@vanek-gmbh.de

Rätselspaß



Straßenbeleuchtung defekt?

Melden Sie es auf unserem Online-Tool:
QR-Code scannen oder auf lampe.sww.de



schlechte Angelegenheit	ertragreich	brit. Sendeanstalt (Abk.)	achten, anerkennen	Frau Jakobs im A. T.	Nahrungsmittel aus Sojabohnen	kroatische Insel	Beschneigung	fruchtbar. Bodenbestandteil	franz. Schriftsteller (Victor)	törichter Mensch	Beweisstück; Quittung
veraltet: November					8		Verlangen nach Nahrung				
Schiff Noahs		4		Erotik (Kurzwort)	Weißbrot			6	zweiter Fall, Wesfall		dicht bei, benachbart
	7	Bartabnahme				portug. Fußballer (Cristiano)	Tagesabschnitt				
böse, schlimm			österr. Bad im Salzkammergut		Himmelsrichtung		5	ein Balte	munter, lebhaft		3
Steigen und Fallen des Wassers	Gestalt aus „Moby-Dick“ (Kapitän ...)	37. Präsident der USA (Richard)				1	somit, mithin			schmieren, fetten	Sportwette (Kzw.)
Klostervorsteher			Pferdegangart	Weg des Motorkolbens	weibliches Bühnenfach			11	Auslese der Besten		
Rotwild, Waldtier	2			chem. Zeichen für Natrium	Kfz-Zeichen Reutlingen	Senke im Gelände				Töpfermaterial	9
			eine Zahl						Musical von A. Lloyd Webber		
alt nord. Erzählung in Prosa	Hafenstadt in Nordspanien					Wirkstoff im Tee				Adelsprädikat	10

Wir zählen zu den
10 günstigsten Versorgern
in Baden-Württemberg*

Woinemer Klares

sww.de/de/Wasser

9

*nachgewiesen durch die Landeskartellbehörde im Vergleich von 80 Wasserversorgern mit privatrechtlichen Entgelten

Stadtwerke
Weinheim